

Bibliographie

Romuald Bauerreiß OSB

ABBA = Abhandlungen der Bayerischen Benediktinerakademie
MKZ = Münchner katholische Kirchenzeitung

A. Selbständige Werke

- 1924 Kloster Andechs. Den Besuchern des hl. Berges gewidmet, Kloster Andechs, 4^o.
- 1931 Pie Jesu. Das Schmerzensmannbild und sein Einfluß auf die ma. Frömmigkeit, München 1931, 4^o.
- 1936 Sepulcrum Domini (ABBA I), München 1936, 4^o.
- 1938 Arbor Vitae. Der „Lebensbaum“ und seine Verwendung in Liturgie, Kunst und Brauchtum des Abendlandes (ABBA III), München 1938.
- 1949 Fons Sacer. Geschichte des frühmittelalterlichen Taufhauses auf deutschsprachlichem Gebiet (ABBA VI), München 1949.
- 1950–1965 Kirchengeschichte Bayerns, 6 Bände, St. Ottilien 1950–1955, Augsburg, Winfriedwerk 1966. 7. Band in Vorbereitung.
- 1955 (In Zusammenarbeit mit Hugo Schnell) Der Heilige Berg Andechs. München 1955.
- 1958 Kirchengeschichte Bayerns, I. Band, zweite, neubearbeitete und erweiterte Auflage, St. Ottilien 1958.
- 1961 Das „Lebenszeichen“. Studien zur Frühgeschichte des griechischen Kreuzes usw. (ABBA NF I), Birkeneck 1961
- 1963 Stephanskult und frühe Bischofsstadt (ABBA NF II), München 1963.

B. Aufsätze

1. In den „Studien und Mitteilungen zur Geschichte des Benediktinerordens und seiner Zweige“:

- 1925 Der „abbas vocatus“ in Freisinger Urkunden des IX. Jahrhunderts. Ebd. 42 (1925), S. 193.
- 1926 Der „Gregorianische Schmerzensmann“ und das „Sacramentum s. Gregorii“ in Andechs. Ebd. 43 (1926), S. 57 f.
- 1928 Andechs und die hl. Elisabeth von Thüringen. Ebd. 46 (1928), S. 300.
- 1929 Die geschichtlichen Einträge des „Andechser Missale“. (Cm. 3005.) Texte und Untersuchung. Ebd. 47 (1929), S. 52 f., 433f.
„Ecclesia Stafnensis.“ Ebd. S. 377 f.
- 1930 „München.“ Ein Beitrag zur Entstehung Münchens. Ebd. 48 (1930), S. 36 f.
Bischof Matthäus von Freising 1138? Ebd. S. 202.
Über die Erscheinung Ludwig des Bayern in Stams. Ebd. S. 208.
Kappel bei Unterammergau, ein Vorläufer Altomünsters. Ebd. S. 325.

- 1931 Wer ist der Verfasser der „*Fundationes monasteriorum Bavariae*“? Ebd. 49 (1931), S. 45 ff.
 Wo ist das Grab Tassilos III.? Ebd. S. 95 f.
 Das „*Chronicon Eberspergense posterius*“. Ebd. S. 389.
 War Günther von Niederaltaich Dichter? Ebd. S. 467.
Bibliographia Benedictina 1930. Ebd. S. 478.
- 1932 „Zum fünfzigsten Jahrgang.“ Ebd. 50 (1932), S. 1 f.
 Ein Quellenverzeichnis der Schriften Aventins. Ebd. S. 54, S. 315 f.
 Der Tassilokelch von Kremsmünster und seine Inschriften. Ebd. S. 508.
 Seon in Oberbayern, eine bayerische Malschule des beginnenden XI. Jahrhunderts. Ebd. S. 529.
Bibliographia Benedictina 1931. Ebd. S. 630 f.
- 1933 Die „*vita ss. Marini et Anniani*“ und Bischof Arbeo von Freising. Ebd. 51 (1933), S. 37 f.
 Ein angelsächsisches Kalenderfragment des Bayerischen Hauptstaatsarchivs in München. Ebd. S. 177.
 St. Georgen im Schwarzwald. Ein Reformmittelpunkt Südostdeutschlands im beginnenden 12. Jahrhundert. Ebd. S. 196 ff.
Bibliographia Benedictina 1932. Ebd. S. 1–16.
- 1934 Zur Entstehung der Einsiedler Wallfahrt. Ebd. 52 (1934), S. 118 f.
 Wer ist der „Mönch von Salzburg“? Ebd. S. 204 f.
 Studien zur Geschichte verschollener bayerischer Frühklöster I. Ebd. S. 166.
 Dasselbe II. Ebd. S. 254.
Bibliographia Benedictina 1933. Ebd. S. 17–33.
- 1940 „Weißen“stephan bei Freising. Ebd. 58 (1940), S. 146 f.
Bibliographie der Benediktinerregel. Ebd. S. 3 f.
- 1941 Studien zu Metellus von Tegernsee. Ebd. 59 (1941/42), S. 96 f.
 Altötting und der hl. Rupert von Salzburg. Ebd. S. 189 f.
- 1946 Die älteste Kirche von Tegernsee u. ihre Stifter. Ebd. 60 (1946), S. 9.
 Die Stifter von Ilmmünster. Ebd. S. 32.
 Die Grafen von Neuburg-Falkenstein und die süddeutschen Klöster im XIII. Jahrhundert. Ebd. S. 76.
 Das frühmittelalterliche Bistum Neuburg im Staffelsee. Ebd. S. 375 ff.
- 1947 Der Todestag St. Benedikts. Ebd. 61 (1947), S. 12 f.
 Dominikus, der Schreiber der Tegernseer Regelhandschrift Ebd. S. 46 f.
 Benediktinerregel und Lex Baiuvariorum. Ebd. S. 73 f.
 Benediktusverehrung in Oberbayern im VIII. Jahrhundert. Ebd. S. 143.
- 1950 Wer ist der Verfasser des ältesten Translationsberichtes der Benediktusreliquien? Ebd. 62 (1950), S. 8 f.
 Der „*Clamor*“, eine verschollene mittelalterliche Gebetsform, und das *Salve Regina*. Ebd. S. 26 f.
 Zur Verfasserschaft des „*Spiel vom Antichrist*“. Ebd. S. 222 f.
- 1951 „*Ecclesia Petena*.“ Ebd. 63 (1951), S. 22.
 Die Totenstadt des Urklosters Polling in Oberbayern. Ebd. S. 176 f.

- IN MEMORIAM. Nachruf auf Abt Dr. Bonifaz Wöhrmüller. Ebd. S. 1.
- 1952 Zur frühesten Geschichte der Benediktinerabtei St. Stephan in Augsburg. Ebd. 64 (1952), S. 72.
Über den ersten Abt von Ettal „Heinrichsreutter“. Ebd. 101 f.
Bibliographia Benedictina 1939–1952. Ebd. S. 29–127.
- 1953/54: Wer ist der mittelalterliche Prediger „Soccus“? Ebd. 65 (1953/54), S. 75 f.
Über den angeblichen Bischof Hilarius und dessen Grab in Neuburg an der Donau. Ebd. S. 320 f.
Bibliographia Benedictina 1939 bis 1952 (Register). Ebd.
Kuno I., der Raitenbacher, Bischof von Regensburg (1126–1136). Ebd. S. 306 f.
- 1956 Die beiden „zimbrischen“ Abteien Campese und Calavena in Oberitalien. Ebd. 67 (1956), S. 18 f.
Der Name „Ettal“ und die Frau Stifterin. Ebd. S. 259 f.
Honorius von Canterbury (Augustodunensis) und Kuno I., der Raitenbacher, Bischof von Regensburg (1126–1136). Ebd. S. 306 f.
- 1957 Gab es eine „Reichenauer Malschule“ um die Jahrtausendwende? Ebd. 68 (1957), S. 40 f.
Abtstab und Bischofsstab. Ebd. S. 215 f.
- 1958 Zur Persönlichkeit Giselas von Kochel. Ebd. 69 (1958), S. 60 f.
Das älteste Mönchsoratorium von München. Ebd. S. 84 f.
Das Kalendarium im sogenannten Egbertpsalter in Cividale. Ebd. S. 134 f.
- 1959 Bayerische Handschriften um die Jahrtausendwende in Italien I. Ebd. 70 (1959), S. 182 f.
Zum ahd. Gedicht „Merigarto“. Ebd. S. 201.
- 1960 Die ältesten Gotteshäuser im Chiemsee. Ebd. 71 (1960), S. 5 f.
Zur Glaubwürdigkeit des Dichters Metellus von Tegernsee. Ebd. S. 35 f.
Spirensia. Ebd. S. 138 f.
Kloster „Au“ im Chiemsee im XI. Jahrhundert. Ebd. S. 186 f.
- 1961 Über den ersten Abt von Ottobeuren Milo. Ebd. 72 (1961), S. 5 f.
Vom Sinn der neuentdeckten Freskenreihe im Münster von Frauenchiemsee (Oberbayern). Ebd. S. 64 f.
Zwei alte Kalendarien aus Wessobrunn in Oberbayern. Ebd. S. 171 f.
- 1962 Schäftlarn in Oberbayern und der hl. Dionysius. Ebd. 73 (1962).
Ekkehard von Aura als Verfasser des Spiels vom Antichrist. Ebd. S. 41 f.
- 1964 Richard Wagner und St. Bonifaz in München 1864/65, S. 333
Eine Augsburger Handschrift des XI. Jahrhunderts in Paris. Ein Beitrag zur Magnuslegende, S. 162–182.
Altbayerische Hachilingen als Bischöfe von Langres in Burgund, S. 253–261

- 1965 Über die angeblichen Reichenauer Malermönche Eburnant und Ruodprecht um das Jahr 1000. S. 36–40
 Studien zur Geschichte verschollener bayrischer Frühkloster V: Das Benediktusoratorium in der Schwindau, S. 65–67
 „Heiligenstadt“. Ein Beitrag zur Wiener Severinslegende, S. 68–84
 Ein altbayrisches Sakramentar des XI. Jahrhundert in Oxford (Canon. lit. 319), S. 85–95
 Zur Herkunft des bayrischen Chronisten Albert von Tegernsee (XIV. Jahrh.), S. 470–474.
- 1967 In Piam Memoriam. König Ludwig I. von Bayern, S. 1–3
 Zwei Handschriften des Abtes Ellinger in Italien. Bayerische Handschriften der Jahrtausendwende in Italien II, S. 303–307.

2. In anderen Zeitschriften und Zeitungen:

1. Vor Arras. Ettaler Mandl 3 (1917), S. 55 f.
2. R. P. Angelus Bertoldi †. Ettaler Mandl 6 (1919), S. 83 f.
3. Inneres Leben. Ein Wort an die Absolvata 1920. Ettaler Mandl 7 (1920), S. 89 f.
4. Augsburg und Mailand. Hist.-Polit. Blätter 169 (1922), S. 641 f.
5. Winthir von Neuhausen. Generalanzeiger der Münchn. Neuest. Nachr. vom 18. 9. 1924.
6. Andechs. Illustrierte Fremdenzeitung 1924.
7. Nikolaus v. d. Flüe. Deutsche illustrierte Zeitung 1924.
8. Machtlfing, eine bajuvarische Urfparrei? Ammersee-Heimatblätter 1925.
9. Eine Ahnengalerie auf dem Hl. Berg. Land- und Seebote, Starnberg 1925.
10. Glasberg, ein heiliger Berg beim Heiligen Berg. Lech-Isarland 5 (1929), S. 145 f.
11. Staffelsee, ein römisches Bistum in Altbayern. Lech-Isarland 6 (1930), S. 145 f.
12. Albert Teuto von Dießen, ein vergessener bayerischer Chronist des 14. Jahrhunderts. Münch. Kath. Kirchenzeitung 23 (1930), S. 113 f.
13. Von Flurnamen der Andechser Gegend. Lech-Isarland 8 (1932), S. 63 ff.
14. Andechs und München. Münch. Kath. Kirchenzeitung 27 (1934), S. 424 f.
15. Lebensbilder aus dem Housigau: Ellanod von Fischen, Archidiakon von Freising. Münch. Kath. Kirchenzeitung 27 (1934).
16. Religionsgeschichtliches zu Gregors Dialogen. Benediktinische Monatschrift 27 (1934).
17. Das Bild des leidenden Christus. Zeit und Schule 1934.
18. Das Prager Sakramentar. Die Notae historicae und ihre Herkunft. In: Dold-Eizenhöfer, Das Prager Sakramentar (Texte und Arbeiten herausg. von der Erzabtei Beuron 38–42), Beuron 1949.
19. St. Korbinian, der Apostel der Innerlichkeit. Münch. Kath. Kirchenzeitung 43 (1950), Nr. 47.
20. Richard Wagner und die katholische Liturgie. In: Eichner, Bayreuther Festspielbuch 1952, S. 128 f.

21. Erinnerungen an Hans Scholl, *Rhaeten-Herold* 21 (1953), Nr. 208.
22. Pius XII. *Rhaeten-Herold* 24 (1956), Nr. 226.
23. Gedenkworte beim Requiem für Professor Max Lebsche am 1. Oktober 1957 um 19 Uhr in der Basilika. *Rhaeten-Herold* 26 (1957), Nr. 236.
24. Die kirchlichen Anfänge Münchens. In: *Der Mönch im Wappen*. München 1958, S. 79 f.
25. Festpredigt zum Stadtjubiläum am 15. Mai 1958 in St. Peter und dann in St. Bonifaz. *Rhaeten-Herold* 27 (1958), Nr. 242.
26. München älter als 1158. *Münch. Kath. Kirchenzeitung* 51 (1958), Nr. 15
27. Die „Verwegene Tat“, *Münch. Kath. Kirchenzeitung* 51 (1958), 15. Juni.
28. Die letzte Kommunion des hl. Korbinian. *Münch. Kath. Kirchenzeitung* 52 (1959), November.
29. Zur Symbolik der Sonderbriefmarke des Euchar. Kongresses. *Münch. Kath. Kirchenzeitung* 53 (1960), Nr. 6.
30. Zur Entstehung der Fronleichnamsprozessionen in Bayern. *Deutingers Beiträge* 21 (1960), S. 94 f.
31. Christliche Antike in Altbayern I: Das Osterfähnchen. *Münch. Kath. Kirchenzeitung* 54 (1961), Nr. 14.
32. Christliche Antike in Altbayern II: Die heilige Achtzahl. *Münch. Kath. Kirchenzeitung* 1961/63.
34. Christliche Antike in Altbayern IV: Der Blumentopf auf den Verkündigungsbildern. *Münch. Kath. Kirchenzeitung* 56 (1963), Nr. 13.
35. „München-Altheim“ *Studia onomastica Monacensia*, Band III, S. 129), Mchn. 1961.
35. Christliche Antike in Altbayern V: Woher kommt der Name Ostern? *Münch. Kath. Kirchenzeitung* 56 (1963), Nr. 15.
36. Der gottselige Tassilo III., Herzog von Bayern. *Münch, Kath. Kirchenzeitung* 54 (1961).
37. Ein Bayerschwabe war Miterbauer des Speyrer Domes. *Münch. Kath. Kirchenzeitung* 54 (1961).
38. Rund um das Rhaetenhaus. *Rhaeten-Herold* 30 (1961), Nr. 260.
39. Korrekturen zu den Ortsbestimmungen von Bitteraufs „Traditionen des Hochstifts Freising“. *Deutingers Beiträge* 22 (1962), S. 45 f.
40. Das frühe Bistum Chiemsee. *Heimatbuch des Landkreises Traunstein* I, 1962, S. 120–123.
41. *Caput, matrix, origo omnium ecclesiarum* in Deutschland. *Münchner theol. Zeitschrift* 1962.
42. Ein bayerischer Lateranpalast (Regensburg). *Deutingers Beiträge* 23 (1963).
43. *Vescovi Bavaresi nell'Italia settentrionale tra la fine del X sec. e l'inizio dell XI* (Atti del Congresso-Padova, 1964).
44. Das Kleeblatt des hl. Patrik (Seanchas Ardmhacha 1961 S. 92.)
45. Ein ma. „Lateranpalast“ in Regensburg (Zwiebelturm 1964, S. 200–202)
46. *Benediktinisches Zeitschriftentum. Eine Bibliographie* (St. Benedikt und sein Werk II. Band) München. 1930, S. 22 ff.
48. *Charitas Pirkheimer* (Bayern-Spiegel 1967).

49. König Ludwig von Bayern und seine Grabkirche in St. Bonifaz in München (Zwiebelturm 23 (1968), S. 29–31).

3. Aufsätze in Festschriften:

1. Irische Frühmissionäre in Südbayern (Schlecht, Festgabe zum 1200jährigen Korbiniansjubiläum), München 1924, S. 43.
2. Die Anfänge der Metropolitanverfassung in Bayern (St. Bonifatius. Festschrift). Fulda 1954, S. 465 f.
3. Altbayerische „ecclesiae parochiales“ der Karolingerzeit und der „Pha-pho“ (Festschrift für Michael Schmaus), München 1957, S. 899 f.
4. Otto von Freising und die Stadtgründung Münchens (Gedenkgabe Otto v. Freising), Freising 1958, S. 83 ff.
5. „München – Altheim“ Studien zur frühesten Geschichte der Landeshauptstadt München (Monachium-Festschrift), München 1958, S. 87 f.
6. Basileus tes Doxes. Ein frühes eucharistisches Bild und seine Auswirkung (Pro mundi vita, S. 49 ff.), München 1960.
7. Bayerische Frömmigkeit. Katalog der Ausstellung mit Einleitung. S. 87 f.
8. Ottobeuren und die Klosterreformen (Festschrift zum 1200-jährigen Jubiläum Ottobeurens), Ottobeuren 1964.
9. Die katholische Pfarrei Nymphenburg und ihre Geschichte (Nymphenburg 300 Jahre, S. 28–36), Mchn 1964.
10. „Ecclesia Aureatensis“ (Festschrift d. Hochschule Eichstätt), Eichst. 1964.
11. Regensburg als rel.-theologischer Mittelpunkt Süddeutschlands im XII. Jahrhundert (Festschrift M. Schmaus „Wahrheit u. Verkündigung“), 1967.

4. Artikel in Lexika:

1. *Lexikon für Theologie und Kirche*. Hgg. von Bischof Michael Buchberger. 1. Auflage, Freiburg 1930 ff.: Andechs, Aichler, Anian, St. Bonifaz in München, Bluthostien, Cluni, Einsiedeln, Einslin, Einbet, Erbärnde, Eufemia, Faurndau, Gregoriusmesse, Gyrovagen, Hortig, Hy, Kibler, Marinus v. Freising, März, Neuburg a. d. Donau, Neuburg am Staffelsee, Ramsay, Rasso, Rathard, Schiegg, Staffelsee, Veilsdorf, Winthir, Ziegler Diepold, Ziegler, Gregor.
2. *Lexikon für Theologie und Kirche* 2. Auflage, Freiburg 1957 ff.: Adalwin, Aichler, Albert v. Diessen, Alto, Andechs, Annian, Benediktiner-Akademie, Bergen, Berthold v. Chiemsee, Bischofsstadt, Bluthostien, Chiemsee, Celles, Cluny, Cucujaes, Diemut, Dobdagrech, „Dom“, Downside, Dusmet, Eberhard, Einbett, Einslin, Ekbert von Bamberg, Elende Heilige, Emmeram, Erhard, Euphemia, Faurndau, Florian, Freiberger, Gerhard v. Seon, Gyrovagen, Grets, Günther v. Niederaltaich, Hatto, Hermann v. Niederaltaich, Ilmmünster, Indersdorf, Irinbert von Admont, Irmengard Judith v. Niederaltaich, Konrad v. Brundelsheim, Konrad I. v. Regensburg, Konrad von Megenberg, Konrad v. Scheyern, Korbinian, Kretz, Landsberg J., Lebenszeichen, Liebhard v. Prüfening, Mällersdorf, Marinus u. Declanus, Maurus, Mechthild,

- Mönch v. Salzburg, München (Stadt), München (Bistum), Nantwin, Neuburg a. d. Donau, Neuburg im Staffelsee, Niederaltaich, Nikolaus Seyringer, Nonnosus, Rasso, Wechselburg.
3. *Neue deutsche Biographie*, Berlin 1953 ff.: Aicher. Gerhard v. Seeon, Gams Pius, Hanser L.
 4. *Reallexikon zur deutschen Kunstgeschichte*, Stuttgart. Dreifaltigkeit Dogm. Teil), Engelweide.
 5. *Bibliotheca Sanctorum*, Vatikan 1967: Heinrich vom Würmsee, Heinrich von Baumburg, Heinrich von Beuerberg, Heinrich v. Ebrantshausen.